



Anpassungsprozedur nach Austausch eines oder mehrerer CR Injektoren

Beispiel: 2,0 L CR Diesel Motorkennbuchstabe CF

1 Hinweis

Wir empfehlen bei allen Diagnose- und Codierarbeiten ein von VAG zugelassenes Ladegerät mit dem Fahrzeug zu verbinden (siehe hier). Des Weiteren sollten Sie vermeiden, ihren Diagnosecomputer mit dem Stromnetz verbunden zu haben um potentiell schädliche Erdschleifen zu vermeiden. Sollte es nicht möglich sein, Ihren Diagnosecomputer ohne Stromnetzanbindung zu betreiben, raten wir Ihnen eindringlich, einen Trennverstärker zwischen die USB-Leitung zu schalten (siehe hier)

2 Zu Beginn

In Verbindung mit Mehrfacheinspritzungen, gerade wenn es sich um Vor- und Nacheinspritzung im Mengenbereich von ca. 0,9g bis 3g pro Einspritzung handelt, kommt es auf die genaue Dosierung der Einspritzmenge der Injektoren untereinander

an. Die Einspritzmengentoleranzen der einzelnen Injektoren sollen dabei weniger als 0,4g pro Einspritzung betragen. Die Injektornadeln erreichen bei Einspritzung dieser Kleinstmengen nicht den mechanischen Festanschlag sondern bewegen sich im ballistischen Bereich. Hier wirken sich besonders stark eventuelle Fertigungstoleranzen auf die tatsächlich eingespritzte Menge aus.

Bedingt durch die Toleranzen bei der Herstellung von CR Injektoren werden diese in verschiedene Klassen eingeteilt und mit einem Code versehen.

Werden ein oder mehrere Injektoren durch neue ersetzt, müssen die jeweiligen Codes der neuen Injektoren in den Anpassungskanälen des Motorsteuergerätes eingetragen werden. Ebenso müssen nach Austausch des Motorsteuergerätes die Codes der eingebauten Injektoren eingetragen werden.

Kontakt:

Email: info@vcds.de

Tel: +49 (0) 234 58 66 422



3 Eintragen der Injektoren

1. Defekte Injektoren ersetzen
2. Diagnosegerät anschließen
3. Motorelektronik Adresse 1 anwählen
4. Anpassung - 10 wählen
5. Unter **Anpassungskanal** den Korrekturwert des betreffenden Injektors anwählen. Der Code steht auf dem neuen Injektor
6. Neuen Wert speichern

Da das Motorsteuergerät den normalen Verschleiß der Injektoren im Laufe ihrer Lebensdauer berücksichtigt, dürfen Änderungen der gespeicherten Codierungen nur bei tatsächlich ausgetauschten Injektoren gemacht werden.

4 Hilfe und Kontakt

ACHTUNG: Die Benutzung dieser Anleitung erfolgt auf eigene Gefahr. Für die Richtigkeit wird keine Gewähr übernommen, für eventuell eintretende Schäden oder Probleme ist jede Haftung ausgeschlossen. Es wird empfohlen, immer den einschlägigen Reparaturleitfaden des VAG-Konzerns für das betreffende Fahrzeug heranzuziehen.

Bitte achten Sie darauf, während der Diagnose ein geeignetes Ladegerät angeschlossen zu halten. Sollten Sie einen kabelgebundenen Diagnoseadapter verwenden, so raten wir Ihnen, einen USB-Isolator zu verwenden, um Erdschleifen vorzubeugen.

Bei Problemen oder Fragen zu der vorliegenden Anleitung melden Sie sich bitte bei info@vcds.de oder unter der Telefonnummer **+49 (0) 234 58 66 422 (Mo.-Fr. 9-17 Uhr)**.

Wir bitten Sie, einen kompletten Auto-Scan des Fahrzeuges bereitzuhalten.

Hilfe finden Sie auch in der VCDS.de-Chatgruppe <http://dechat.VCDS.de>.

Kontakt:

Email: info@vcds.de

Tel: **+49 (0) 234 58 66 422**